

Flugverkehr

Flugzeugbewegungen

Flugzeugbewegungen umfassen Starts und Landungen von Flugzeugen oder Hubschraubern. Hierzu gehören auch Landungen mit nur kurzer Bodenberührung und unmittelbar anschließendem Start (Durchstart).

Nicht gewerblicher Verkehr

Dazu gehören:

- a) Flüge des Werkverkehrs, die der Beförderung von Personen und Gütern im eigenen Geschäftsinteresse dienen und nicht im Auftrag Dritter gegen Bezahlung durchgeführt werden. Dazu gehören u.a. Geschäftsflüge der Industrie- und Handelsunternehmen mit eigenen oder unentgeltlich überlassenen, fremden Luftfahrzeugen.
- b) Überführungsflüge ohne Nutzlast (Leerflüge) – ausgenommen Taxiverkehr – zum Zwecke der Bereitstellung von Flugzeugen oder Rückflüge zum Heimathafen.
- c) Flüge des sonstigen nichtgewerblichen Verkehrs, die nicht im Auftrag Dritter gegen Bezahlung durchgeführt werden und nicht in der o.a. Flugart durchgeführt werden. Dazu zählen u.a. private Reiseflüge, Schulflüge von nichtgewerblichen Flugschulen, Regierungsflüge, Trainings- und Pilotentestflüge.

Transit (Durchgang)

Fluggäste bzw. Luftfracht- und Luftpostsendungen, die nach Zwischenlandung in München mit demselben Flugzeug weiterbefördert werden. Transitreisende bzw. Transitfracht werden/wird nur einmal erfasst.

Kraftfahrzeuge

Bestand an Kraftfahrzeugen

Der Bestand an Kraftfahrzeugen und Kraftfahrzeuganhängern wird dem örtlichen Fahrzeugregister entnommen und monatlich in stadtbezirksweiser Gliederung direkt von der Kraftfahrzeug-Zulassungsstelle der Landeshauptstadt München geliefert.

Bei den Zahlen über den Bestand werden zugelassene bzw. angemeldete Kraftfahrzeuge und Kraftfahrzeuganhänger mit amtlichem Kennzeichen erfasst, die zum fließenden Verkehr gehören.

Zu den Kraftfahrzeugen zählen Krafträder (einschließlich Leichtkrafträder und Motorroller), Personenkraftwagen (mit höchstens 8 Sitzplätzen außer dem Fahrersitz), Kraftomnibusse, Lastkraftwagen, Zugmaschinen (einschließlich Sattelzugmaschinen), selbstfahrende Arbeitsmaschinen, sowie sonstige Kraftfahrzeuge (z.B. Krankenkraftwagen, Feuerwehrfahrzeuge, u.ä.).

Nicht einbezogen werden außer Betrieb gesetzte Fahrzeuge, Fahrzeuge der Bundeswehr, Fahrzeuge mit roten bzw. Kurzzeitkennzeichen, sowie Fahrzeuge mit Ausfuhrkennzeichen.

Münchner Verkehrsgesellschaft (MVG)

Die Münchner Verkehrsgesellschaft (MVG) ist die Betreibergesellschaft für den städtischen U-Bahn-, Tram- und Stadtbusverkehr in München. Die Verkehrsmittel der MVG sind in den Münchner Verkehrs- und Tarifverbund (MVV), zu dessen Gesellschaftern die Landeshauptstadt München gehört, eingebunden.

Die MVG ist eine Gesellschaft mit beschränkter Haftung in kommunaler Trägerschaft der Landeshauptstadt München. Sie ist ein Tochterunternehmen der Stadtwerke München.

Linienlänge ist die Summe der Länge aller Linien eines Verkehrssystems. Strecken, die von mehreren Linien gemeinsam genutzt werden, werden dabei mehrfach gezählt.

Nutzplatzkilometer sind die gefahrenen Zug- bzw. Wagenkilometer mal dem zur Verfügung stehenden Platzangebot (Sitz- und Stehplätze).

Streckenlänge bezeichnet die Länge aller vom Linienverkehr des Verkehrssystems befahrenen Strecken, unabhängig von der Anzahl der Linien.

Münchner Verkehrs- und Tarifverbund – MVV

Organisationsstruktur und Aufgaben

Im Jahr 1996 erhielt der 1971 gegründete MVV im Zuge der Regionalisierung eine neue Gesellschafterstruktur: Der Freistaat Bayern und die acht die Landeshauptstadt München umgebenden Landkreise traten als Gesellschafter in die MVV GmbH ein. Die Landeshauptstadt München behielt als Gründungsmitglied des MVV ihren Gesellschafterstatus bei und die Deutsche Bahn schied nach 25 Jahren als Gesellschafterin aus. Für den MVV wurde damit vor dem Hintergrund des neuen ÖPNV-Ordnungsrahmens die Organisationsstruktur als Aufgabenträgerverbund geschaffen.

Die Verbundgesellschaft ist verantwortlich für die Bildung und Fortentwicklung des Gemeinschaftstarifs, die Einnahmenaufteilung, die Fahrplankoordination, das Systemmarketing und -Marktforschung, die Kundeninformation, die Verkehrsforschung und die Koordination der Verbundpartner.

Der Freistaat Bayern, die Landeshauptstadt München und die acht Verbundlandkreise geben als Aufgabenträger die verkehrspolitischen Ziele vor und stellen die notwendigen Finanzmittel zur Verfügung. Die Verkehrsunternehmen sind an der Nahtstelle zum Kunden verantwortlich für den eigentlichen Betrieb. Die Verbundgesellschaft in der Regieebene betreibt das Management des ÖPNV nach den politischen Vorgaben der Aufgabenträger und koordiniert die Arbeit der Verkehrsunternehmen. Sie gewährleistet damit den öffentlichen Personen-Nahverkehr (ÖPNV) in München und Umgebung.

Verkehrsunternehmen, die für den Münchner Verkehrsverbund fahren, sind derzeit:

S-Bahn München GmbH (DB Regio Bayern)

Münchner Verkehrsgesellschaft (MVG, Stadtwerke München)

Bayerische Oberlandbahn (BOB)

Regionalverkehr Oberbayern GmbH (RVO)

Regionale Omnibus- und Verkehrsunternehmen aus den umliegenden Landkreisen.

Gesellschafter der Münchner Verkehrs- und Tarifverbund GmbH (MVV) sind derzeit der Freistaat Bayern, die Landeshauptstadt München sowie die Landkreise Bad Tölz-Wolfratshausen, Dachau, Ebersberg, Erding, Freising, Fürstenfeldbruck, München und Starnberg.

Straßenverkehrsunfälle

Es handelt sich um Unfälle, zu denen die Polizei herangezogen wurde.

Unfälle mit Personenschäden

Ein **Unfall mit Getöteten** ist ein Verkehrsunfall, bei dem mindestens ein Verkehrsteilnehmer getötet wurde. Hierzu werden Verunglückte gezählt, die innerhalb von 30 Tagen nach einem Verkehrsunfall an den Unfallfolgen gestorben sind.

Bei einem **Unfall mit Schwerverletzten** wurde mindestens ein Verkehrsteilnehmer schwer verletzt, aber keine Person getötet.

Schwerverletzte Personen sind diejenigen Verunglückten, die unmittelbar nach einem Verkehrsunfall für mindestens 24 Stunden zur stationären Behandlung in eine Krankenanstalt eingeliefert wurden.

Wenn bei einem Verkehrsunfall mindestens ein Verkehrsteilnehmer leichte Verletzungen erlitt, handelt es sich um einen **Unfall mit Leichtverletzten**.

Als Leichtverletzt zählen die Verunglückten, für die nach einem Verkehrsunfall kein Krankenhausaufenthalt notwendig wurde, bzw. die weniger als 24 Stunden stationär behandelt wurden.

Sonstige schwerwiegende Unfälle mit Sachschäden

Ein **schwerwiegender Unfall mit Sachschaden** stellt einen Straftatbestand oder eine Ordnungswidrigkeit (Bußgeld) dar, wenn gleichzeitig mindestens ein Kfz aufgrund eines Unfallschadens von der Unfallstelle abgeschleppt werden muss, weil es nicht mehr fahrbereit ist.

Dies betrifft auch Unfälle mit Alkoholeinwirkung.

Zu den **sonstigen Sachschadensunfällen** ohne Alkoholeinwirkung werden alle anderen Unfälle gerechnet, so zählen dazu alle diejenigen ohne Straftatbestand oder Ordnungswidrigkeit, unabhängig ob ein beteiligtes Kfz fahrbereit war oder nicht, sowie Unfälle mit Straftatbestand oder Ordnungswidrigkeit (Bußgeld), wenn alle Kfz noch fahrbereit sind, der Unfall aber ohne Alkoholeinwirkung geschah.

Der Münchner Verkehrs- und Tarifverbund (MVV)

| Bezeichnung | 2006 | 2007 | 2008 |
|---|---------|---------|---------|
| Verkaufte Fahrausweise 1) in 1 000 | | | |
| Mehrfahrten-, Einzelfahr-, Tageskarten und sonstige Fahrausweise zusammen | 46 144 | 49 523 | 49 253 |
| davon | | | |
| Deutsche Bahn AG | 17 528 | 18 090 | 18 786 |
| Münchner Verkehrsgesellschaft mbH (MVG) | 27 020 | 29 749 | 28 624 |
| Regionalbusse | 1 596 | 1 684 | 1 843 |
| Zeitkarten zusammen | 7 322 | 7 354 | 7 487 |
| davon | | | |
| Deutsche Bahn AG | 2 249 | 2 329 | 2 455 |
| Münchner Verkehrsgesellschaft mbH (MVG) | 5 053 | 4 998 | 4 994 |
| Regionalbusse | 20 | 27 | 38 |
| Beförderte Personen in 1 000 (inklusive MVG) | | | |
| Beförderte Personen zusammen | 590 355 | 601 457 | 617 675 |
| davon | | | |
| auf Mehrfahrten-, Einzelfahr- und Tageskarten | 118 076 | 117 969 | 120 416 |
| auf Zeitkarten | 337 045 | 343 697 | 347 139 |
| Schüler nach dem Gesetz über die Kostenfreiheit des Schulweges | 36 118 | 36 813 | 37 558 |
| nach anderen Tarifen | 99 116 | 102 978 | 112 562 |
| Geleistete Zug- bzw. Wagen-km in 1 000 | | | |
| Geleistete Zug- bzw. Wagen-km zusammen | 86 998 | 87 858 | 89 805 |
| davon | | | |
| S-Bahn | 19 859 | 19 869 | 19 900 |
| U-Bahn | 9 861 | 10 183 | 10 442 |
| Straßenbahn | 6 832 | 6 835 | 6 952 |
| Stadtbusse (MVG) | 26 827 | 27 042 | 27 235 |
| Regionalbusse | 23 619 | 23 929 | 25 276 |
| Linienlänge 2) in km (Stand jeweils 31.12.) | | | |
| Linienlänge zusammen | 4 645 | 4 635 | 4 669 |
| davon | | | |
| S-Bahn | 530 | 530 | 530 |
| Regionalbusse | 4 115 | 4 105 | 4 139 |
| Streckenlänge 3) in km (Stand jeweils 31.12.) | | | |
| Streckenlänge zusammen | 614 | 622 | 628 |
| davon | | | |
| U-Bahn | 91 | 93 | 93 |
| Straßenbahn | 71 | 71 | 71 |
| Stadtbusse (MVG) | 452 | 458 | 464 |

Quelle: © Münchner Verkehrs- und Tarifverbund GmbH.

1) Ohne Jahreswertmarken für Schüler, Studenten und Lehrlinge.- 2) Die Linienlänge ist die Summe der Länge aller Linien eines Verkehrssystems. Strecken, die von mehreren Linien gemeinsam genutzt werden, werden dabei mehrfach gezählt.- 3) Die Streckenlänge bezeichnet die Länge aller vom Linienverkehr des Verkehrssystems befahrenen Strecken, unabhängig von der Anzahl der Linien.

Statistisches Amt München

Die Münchner Verkehrsgesellschaft mbH (MVG) 1)

(Stand: jeweils Jahresende)

| Bezeichnung | | 2006 | 2007 | 2008 |
|-------------------------------------|----|-------|-------|-------|
| Beförderte Personen in Mio.: | | 475 | 482 | 497 |
| U-Bahn | | | | |
| Streckenlänge 2) | km | 91 | 93 | 93 |
| Zahl der Haltestellen | | 93 | 94 | 94 |
| Zahl der Linien | | 3) 6 | 6 | 6 |
| Nutzplatzkilometer in Mio. | | 8 381 | 8 697 | 8 989 |
| Straßenbahn | | | | |
| Streckenlänge 2) | km | 71 | 71 | 71 |
| Zahl der Haltestellen | | 148 | 148 | 148 |
| Zahl der Linien | | 10 | 10 | 10 |
| Anzahl der Nachtlinien | | 4 | 4 | 4 |
| Nutzplatzkilometer in Mio. | | 1 183 | 1 179 | 1 212 |
| Omnibusse | | | | |
| Streckenlänge 2) | km | 452 | 458 | 464 |
| Zahl der Haltestellen | | 873 | 889 | 909 |
| Zahl der Linien | | 67 | 67 | 68 |
| Anzahl der Nachtlinien | | 6 | 6 | 8 |
| Nutzplatzkilometer in Mio. | | 2 371 | 2 377 | 2 383 |

Quelle: Münchner Verkehrsgesellschaft mbH .

1) Die MVG plant und betreibt U-Bahn, Straßenbahn und Stadtbusse in München.- 2) Die Streckenlänge bezeichnet die Länge aller vom Linienverkehr des Verkehrssystems befahrenen Strecken, unabhängig von der Anzahl der Linien.- 3) Die Linien U7/U8 wurden mit den Linien U1/U2 zusammengelegt.

Statistisches Amt München

Der Kraftfahrzeugbestand 1) in der Stadt München

(Stand: jeweils 31. Dezember)

| Fahrzeugart | 2006 | 2007 | Gegen 2006 Zu-/Abnahme % | 2008 | Gegen 2007 Zu-/Abnahme % |
|---------------------------------|----------------|----------------|--------------------------------|----------------|--------------------------------|
| Personenkraftwagen 2) | 592 419 | 593 319 | 0,2 | 593 920 | 0,1 |
| Krafträder, Motorroller | 46 619 | 47 799 | 2,5 | 49 265 | 3,1 |
| Lastkraftwagen | 24 811 | 26 144 | 5,4 | 25 864 | -1,1 |
| Zugmaschinen | 4 079 | 4 050 | -0,7 | 4 050 | - |
| Kraftomnibusse | 1 082 | 1 078 | -0,4 | 1 134 | 5,2 |
| selbstfahrende Arbeitsmaschinen | 936 | 970 | 3,6 | 966 | -0,4 |
| Sonstige | 10 147 | 9 640 | -5,0 | 9 258 | -4,0 |
| Zusammen | 680 093 | 683 000 | 0,4 | 684 457 | 0,2 |
| Kfz-Anhänger | 35 872 | 36 379 | 1,4 | 36 943 | 1,6 |

Quelle: Kreisverwaltungsreferat München, Kraftfahrzeug- Zulassungsstelle.

1) Nur Fahrzeuge des fließenden Verkehrs (ohne Außerbetriebsetzungen).- 2) Einschl. aller Fahrzeuge mit höchstens 8 Sitzplätzen außer dem Fahrersitz.
Statistisches Amt München

Der Kraftfahrzeugbestand 1) nach Stadtbezirken 2008

| Stadtbezirk | Kraftfahrzeuge | | davon | | | | | | | außerdem Kfz- Anhänger |
|---|----------------|-----------------------------------|------------|---------|---------------------|--------|-------------------|-----------------------------------|-----------------|------------------------------|
| | insgesamt | auf 100 Einwohner/ innen 2) | Krafträder | Pkw 3) | Kraftomni- busse | Lkw | Zugma- schinen | selbstf. Arbeits- maschinen | sonstige Kfz | |
| 1 Altstadt - Lehel 4) | 18 984 | 97 | 732 | 16 903 | 12 | 660 | 135 | 20 | 522 | 580 |
| 2 Ludwigsvorstadt - Isarvorstadt | 19 260 | 40 | 1 548 | 16 452 | 7 | 890 | 156 | 5 | 202 | 840 |
| 3 Maxvorstadt | 30 307 | 62 | 1 398 | 26 166 | 321 | 1 880 | 265 | 84 | 193 | 1 404 |
| 4 Schwabing West | 23 538 | 38 | 1 891 | 20 756 | - | 545 | 70 | 12 | 264 | 892 |
| 5 Au - Haidhausen | 20 910 | 37 | 1 860 | 17 947 | 8 | 725 | 101 | 6 | 263 | 1 012 |
| 6 Sendling | 15 629 | 41 | 1 332 | 13 188 | 7 | 620 | 229 | 22 | 231 | 1 116 |
| 7 Sendling - Westpark | 27 156 | 52 | 1 766 | 22 388 | 2 | 898 | 138 | 49 | 1 915 | 1 346 |
| 8 Schwanthalerhöhe | 12 077 | 43 | 882 | 10 452 | 1 | 532 | 81 | 5 | 124 | 572 |
| 9 Neuhausen - Nymphenburg | 37 125 | 43 | 2 997 | 32 374 | 2 | 1 043 | 223 | 53 | 433 | 1 656 |
| 10 Moosach | 27 772 | 57 | 1 897 | 23 570 | 236 | 1 660 | 111 | 31 | 267 | 1 655 |
| 11 Milbertshofen - Am Hart 5) | 43 631 | 64 | 2 711 | 39 103 | 1 | 1 056 | 102 | 62 | 596 | 2 150 |
| 12 Schwabing - Freimann | 42 569 | 66 | 2 273 | 38 455 | 138 | 1 179 | 177 | 47 | 300 | 1 586 |
| 13 Bogenhausen | 43 612 | 57 | 2 908 | 39 007 | 27 | 1 035 | 273 | 31 | 331 | 1 900 |
| 14 Berg am Laim | 18 435 | 46 | 1 350 | 15 685 | 1 | 872 | 240 | 68 | 219 | 1 007 |
| 15 Trudering - Riem | 33 282 | 56 | 2 487 | 28 780 | 54 | 1 370 | 186 | 73 | 332 | 2 297 |
| 16 Ramersdorf - Perlach | 45 568 | 44 | 3 404 | 40 160 | 20 | 1 280 | 192 | 20 | 492 | 2 498 |
| 17 Obergiesing | 17 366 | 36 | 1 583 | 14 913 | 8 | 575 | 64 | 8 | 215 | 898 |
| 18 Untergiesing - Harlaching | 21 153 | 43 | 1 675 | 18 603 | 4 | 536 | 57 | 6 | 272 | 921 |
| 19 Thalkirchen-Obersendling-Forstenried-Fürstenr.-Solln | 44 444 | 54 | 3 190 | 39 108 | 54 | 1 391 | 130 | 64 | 507 | 2 514 |
| 20 Hadern | 20 063 | 43 | 1 470 | 17 743 | 5 | 492 | 76 | 49 | 228 | 1 184 |
| 21 Pasing - Obermenzing | 35 230 | 54 | 2 561 | 29 364 | 11 | 2 727 | 169 | 35 | 363 | 1 975 |
| 22 Aubing - Lochhausen - Langwied | 19 237 | 50 | 1 661 | 16 159 | 5 | 953 | 192 | 32 | 235 | 1 818 |
| 23 Allach - Untermenzing | 18 144 | 63 | 1 521 | 14 955 | 55 | 977 | 310 | 64 | 262 | 1 723 |
| 24 Feldmoching - Hasenberg | 25 192 | 45 | 2 265 | 21 106 | 57 | 1 110 | 286 | 110 | 258 | 2 285 |
| 25 Laim | 23 765 | 46 | 1 903 | 20 580 | 98 | 857 | 84 | 10 | 233 | 1 114 |
| Nicht zuordenbare Fahrzeuge | 8 | - | - | 3 | - | 1 | 3 | - | 1 | - |
| München zusammen | 684 457 | 50 | 49 265 | 593 920 | 1 134 | 25 864 | 4 050 | 966 | 9 258 | 36 943 |

Quelle: Kreisverwaltungsreferat München, Kraftfahrzeug-Zulassungsstelle.

1) Stand: 31.12.2008; ohne Streitkräfte. Nur Fahrzeuge des fließenden Verkehrs (ohne Außerbetriebsetzungen).- 2) Hauptwohnsitzbevölkerung.- 3) Einschl. aller Fahrzeuge mit höchstens 8 Sitzplätzen außer dem Fahrersitz.-

4) Hoher Bestand bedingt durch gewerbliche Autovermieter.- 5) Hoher Bestand bedingt durch Autokonzern-Niederlassung.

Siehe auch Karte auf Seite 234.

Statistisches Amt München

Die Zulassung von fabrikneuen Kraftfahrzeugen (ohne Anhänger) 1)

| Monat | 2006 | | Gegen 2005 Zu-/Abnahme % | 2007 | | Gegen 2006 Zu-/Abnahme % |
|------------------|---------------|---------------|--------------------------------|---------------|---------------|--------------------------------|
| | zusammen | dar. Pkw 2) | | zusammen | dar. Pkw 2) | |
| Januar | 4 952 | 4 613 | -29,0 | 5 246 | 4 749 | 5,9 |
| Februar | 5 897 | 5 088 | 6,6 | 5 810 | 5 129 | -1,5 |
| März | 9 136 | 7 943 | -16,6 | 8 364 | 7 399 | -8,5 |
| April | 7 000 | 6 166 | -26,1 | 8 023 | 7 073 | 14,6 |
| Mai | 7 759 | 6 817 | -13,3 | 7 675 | 6 957 | -1,1 |
| Juni | 7 082 | 6 559 | -29,2 | 7 328 | 6 452 | 3,5 |
| Juli | 7 057 | 6 539 | -19,2 | 7 194 | 6 286 | 1,9 |
| August | 6 756 | 5 953 | -0,9 | 6 080 | 5 386 | -10,0 |
| September | 6 268 | 5 849 | . | 7 527 | 6 953 | 20,1 |
| Oktober | 7 653 | 7 280 | 11,6 | 7 443 | 6 554 | -2,7 |
| November | 7 417 | 7 034 | 25,4 | 7 017 | 6 523 | -5,4 |
| Dezember | 6 555 | 6 095 | 85,2 | 5 083 | 4 782 | -22,5 |
| Insgesamt | 83 532 | 75 936 | . | 82 790 | 74 243 | -0,9 |

Quelle: Kreisverwaltungsreferat München, Kraftfahrzeug- Zulassungsstelle.

1) Ohne Streitkräfte.- 2) Einschl. aller Fahrzeuge mit höchstens 8 Sitzplätzen außer dem Fahrersitz.

Zum Redaktionsschluss lagen die aktuellen Zahlen aus dem Jahr 2008 noch nicht vor. Bei Anfragen wenden Sie sich bitte direkt an das Statistische Amt München (siehe Impressum - Seite 4).

Statistisches Amt München

Die Straßenverkehrsunfälle

| Monat | Verkehrsunfälle insgesamt | | | dabei | | | | | |
|---|---------------------------|--------|----------------------------|----------|------|----------------------------------|-----------|-------|----------------------------------|
| | 2007 | 2008 | Geg. 2007 Zu-/Abn. % | Getötete | | | Verletzte | | |
| | | | | 2007 | 2008 | Geg. 2007 Zu-/Abn. absolut | 2007 | 2008 | Geg. 2007 Zu-/Abn. absolut |
| Januar | 2 735 | 2 945 | 7,7 | 2 | 1 | -1 | 266 | 306 | 40 |
| Februar | 2 643 | 3 171 | 20,0 | 3 | 2 | -1 | 274 | 338 | 64 |
| März | 2 836 | 2 910 | 2,6 | 2 | - | -2 | 345 | 254 | -91 |
| April | 3 292 | 3 339 | 1,4 | 2 | 1 | -1 | 498 | 354 | -144 |
| Mai | 3 529 | 3 428 | -2,9 | 1 | 2 | 1 | 590 | 532 | -58 |
| Juni | 3 225 | 3 374 | 4,6 | 2 | - | -2 | 533 | 473 | -60 |
| Juli | 3 622 | 3 500 | -3,4 | 3 | 5 | 2 | 508 | 533 | 25 |
| August | 2 943 | 2 870 | -2,5 | - | 3 | 3 | 422 | 477 | 55 |
| September | 3 414 | 3 271 | -4,2 | 4 | 3 | -1 | 458 | 419 | -39 |
| Oktober | 3 695 | 3 683 | -0,3 | 3 | 1 | -2 | 488 | 454 | -34 |
| November | 3 444 | 2 983 | -13,4 | 1 | 2 | 1 | 404 | 319 | -85 |
| Dezember | 3 184 | 2 888 | -9,3 | 1 | - | -1 | 413 | 272 | -141 |
| Zusammen | 38 562 | 38 362 | -0,5 | 24 | 20 | -4 | 5 199 | 4 731 | -468 |
| außerdem nacherfasste Verk.-Unfälle | 3 658 | 3 087 | . | - | - | - | 1 604 | 1 289 | . |
| Insgesamt | 42 220 | 41 449 | -1,8 | 24 | 20 | -4 | 6 803 | 6 020 | -783 |

Quelle: Polizeipräsidium München.

Statistisches Amt München

Die Flucht- bzw. Alkoholunfälle

| Unfallart | 2006 | 2007 | 2008 |
|---------------------------|--------|--------|--------|
| Verkehrsunfälle insgesamt | 41 702 | 42 220 | 41 449 |
| darunter | | | |
| Fluchtunfälle | 11 199 | 10 987 | 10 797 |
| dabei | | | |
| Verletzte | 615 | 560 | 589 |
| Getötete | - | 3 | - |
| Alkoholunfälle | 628 | 601 | 528 |
| dabei | | | |
| Verletzte | 305 | 310 | 268 |
| Getötete | 4 | 3 | 1 |

Quelle: Polizeipräsidium München.

Statistisches Amt München

Die bei Verkehrsunfällen Verletzten und Getöteten nach altersmäßiger Gliederung 2008

| Alter von ... bis ... Jahre | Verletzte Unfallbeteiligte | | | | | Getötete Unfallbeteiligte | | | | |
|-----------------------------------|----------------------------|--------------------|--------------------|-----------------------|------------------|---------------------------|--------------------|--------------------|-----------------------|------------------|
| | ins- gesamt | davon | | | | ins- gesamt | davon | | | |
| | | als Fuß- gänger | als Rad- fahrer | auf motor. Zweirad | in sonst. Kfz | | als Fuß- gänger | als Rad- fahrer | auf motor. Zweirad | in sonst. Kfz |
| unter 6 | 80 | 27 | 10 | - | 43 | - | - | - | - | - |
| 6 - 13 | 255 | 77 | 113 | - | 65 | - | - | - | - | - |
| 14 - 17 | 200 | 35 | 92 | 39 | 34 | 2 | 1 | - | 1 | - |
| 18 - 24 | 837 | 85 | 228 | 123 | 401 | - | - | - | - | - |
| 25 - 34 | 1 235 | 91 | 438 | 151 | 555 | 2 | - | 2 | - | - |
| 35 - 44 | 1 207 | 101 | 406 | 149 | 551 | 3 | - | 1 | - | 2 |
| 45 - 54 | 851 | 87 | 296 | 106 | 362 | 4 | 1 | 1 | 2 | - |
| 55 - 64 | 652 | 101 | 247 | 48 | 256 | 2 | 1 | 1 | - | - |
| 65 und älter | 703 | 171 | 289 | 21 | 222 | 7 | 4 | 1 | - | 2 |
| Zusammen | 6 020 | 775 | 2 119 | 637 | 2 489 | 20 | 7 | 6 | 3 | 4 |

Quelle: Polizeipräsidium München.

Statistisches Amt München

Die Schulwegunfälle nach Verkehrsteilnehmern

| Jahr | Unfälle insgesamt | Verletzte | darunter | | | | Tote |
|---------|-------------------|-----------|-----------|-----------|-----------------------|-------------------------------------|------|
| | | | Radfahrer | Fußgänger | Mitfahrer in Schulbus | Mitfahrer in Straßenbahn, Pkw, o.ä. | |
| 1999 | 75 | 80 | 40 | 31 | 4 | 5 | - |
| 2000 | 88 | 87 | 42 | 35 | 4 | 5 | - |
| 2001 | 98 | 114 | 63 | 33 | 13 | 3 | - |
| 2002 | 84 | 86 | 47 | 32 | 3 | 4 | 1 |
| 2003 | 69 | 79 | 30 | 36 | 4 | 9 | - |
| 2004 1) | 87 | 107 | 43 | 36 | 1 | 27 | - |
| 2005 | 87 | 89 | 55 | 26 | 1 | 7 | - |
| 2006 | 93 | 94 | 58 | 30 | - | 6 | - |
| 2007 | 99 | 105 | 62 | 37 | - | 6 | - |
| 2008 | 73 | 80 | 43 | 28 | 4 | 5 | - |

Quelle: Polizeipräsidium München.
1) Berichtigt.

Statistisches Amt München

Der Flugverkehr auf dem Münchner Flughafen

| Bezeichnung | 2006 | 2007 | 2008 | Gegenüber 2007 Zu-/ Abnahme % |
|---|------------------|------------------|-------------------|-------------------------------------|
| Flugzeugbewegungen | 411 335 | 431 815 | 432 296 | 0,1 |
| darunter Linien-/Charterverkehr | 386 128 | 406 594 | 408 292 | 0,4 |
| Fluggäste 1) | | | | |
| Aussteiger/innen | 15 365 373 | 16 975 297 | 17 257 517 | 1,7 |
| Einsteiger/innen | 15 314 437 | 16 917 863 | 17 218 404 | 1,8 |
| Transit | 78 168 | 66 262 | 54 672 | -17,5 |
| Fluggäste zusammen | 30 757 978 | 33 959 422 | 34 530 593 | 1,7 |
| Luftfracht 1) in t | | | | |
| Ausladung | 104 971 | 119 876 | 111 064 | -7,4 |
| Einladung | 119 438 | 131 199 | 130 884 | -0,2 |
| Luftfracht zusammen außerdem Transit | 224 409 7 327 | 251 075 6 798 | 241 948 14 809 | -3,6 117,8 |
| Luftpost in t | | | | |
| Ausladung | 7 256 | 8 323 | 11 256 | 35,2 |
| Einladung | 6 411 | 6 209 | 6 441 | 3,7 |
| Luftpost zusammen außerdem Transit | 13 667 5 | 14 532 4 | 17 697 10 | 21,8 150,0 |

Quelle: © Flughafen München GmbH.

1) Ohne Beförderungen im nichtgewerblichen Verkehr (siehe Definitionen).

Statistisches Amt München